

Germany-Mainhardt: Engineering services

OJ S 119/2023 22/06/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Gemeinde Mainhardt

Postal address: Hauptstraße 1

Town: Mainhardt

NUTS code: DE11A Schwäbisch Hall

Postal code: 74535

Country: Germany

Contact person: Herr Volker Heiden

E-mail: heiden@mainhardt.de

Telephone: +49 7903/9150-0

Internet address(es):

Main address: www.mainhardt.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E69598363>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E69598363>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Sanierung und Erweiterung der Kläranlage in Mainhardt

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Gemeinde Mainhardt betreibt derzeit vier Kläranlagen in Gailsbach, Bubenorbis, Schönhardt (Schilfkläranlage) und Mainhardt. Im Rahmen eines Strukturgutachtens wurde ein Zusammenschluss auf der Kläranlage in Mainhardt empfohlen. Der Umschluss der Kläranlage Schönhardt ist ausgekoppelt und bereits in Bearbeitung. Für den Anschluss der beiden anderen Kläranlagen ist die Kläranlage in Mainhardt auf rd. 13.000 EW auszubauen. Hierfür wird ein Planungsbüro gesucht.

In einer parallel laufenden Ausschreibung wird der Planer für die Trassen und Pumpwerke zur Anbindung der Kläranlagen an die Kläranlage in Mainhardt gesucht (www.subreport.de/E14286381).

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71322000 Engineering design services for the construction of civil engineering works,
90420000 Sewage treatment services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE11A Schwäbisch Hall

Main site or place of performance: Kläranlage Mainhardt 74535 Mainhardt

II.2.4. Description of the procurement

Der Auftrag umfasst die Planungsleistungen und die Ausführung des Umbaus der Kläranlage Mainhardt unter Berücksichtigung der aktuell am Markt erhältlichen Anlagentechnik, die hohe Betriebsverfügbarkeit und zuverlässige Bedienbarkeit mit technischer Innovation vereinbart.

Der Auftraggeber beabsichtigt hierfür folgende Leistungen zu vergeben:

- Objektplanung Ingenieurbauwerke gemäß HOAI 2021 § 43 (LPh 1 - 9)
- Leistungsbild Technische Ausrüstung gemäß HOAI 2021 § 55 (LPh 1 - 9)
- Leistungsbild Tragwerksplanung gemäß HOAI 2021 § 51 (LPh 1 - 6)

Ferner ist geplant, folgende besondere Leistungen zu vergeben:

- Bestandspläne erstellen (Ingenieurbauwerke)
- Sicherheits- und Gesundheitskoordinator (Ingenieurbauwerke)
- örtliche Bauüberwachung (Ingenieurbauwerke)
- Fortschreibung der Ausführungspläne bis zum Bestand (Verfahrens-/Prozesstechnik)
- Bewehrungsabnahme (Tragwerksplanung)

Anzubieten sind auch die Verrechnungssätze in Euro netto/Stunde.

Vom Planer sind Ausbauvarianten auszuarbeiten und einer Wirtschaftlichkeitsbetrachtung zu unterziehen.

Neben den planerischen und konzeptionellen Vorüberlegungen ist die Aufgabe des Ingenieurbüros die Ausführungsplanung und Realisierung der gewählten Lösungen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Projektvorstellung / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Strukturelle Herangehensweise / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Beantwortung der Fragen / Weighting: 10

Cost criterion - Name: Honorar / Weighting: 30

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 15/11/2023 End: 30/06/2027

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftraggeber behält sich vor, weitere sonstige Leistungen und/oder Stufen einzeln oder im Ganzen optional zu übertragen. Auf die Beauftragung der weiteren Leistungen besteht kein Rechtsanspruch. Der Auftrag kann z. B. verlängert werden durch Beauftragung im Falle einer Insolvenz einer ausführenden Firma und im Falle eines Schadensereignisses.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 1 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

1. Ausschluss von zu spät eingegangenen oder formal unzureichenden Bewerbungen
 2. Prüfung und Einhaltung von Mindestanforderungen
 3. Befähigung zur Berufsausübung (s. Pkt. III.1.1) der Auftragsbekanntmachung)
 4. wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit sowie technische und berufliche Leistungsfähigkeit (siehe Punkt III.1.2 und III.1.3 der Auftragsbekanntmachung)
- Einzelheiten können den Teilnahmeunterlagen entnommen werden (siehe Bewertungsmatrix).

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Auftraggeber behält sich vor, erforderliche weitere sonstige Leistungen einzeln oder im Ganzen optional zu übertragen. Auf die Beauftragung der weiteren Leistungen besteht kein Rechtsanspruch.

Aus einer stufen- und/oder abschnittsweisen Beauftragung kann der Ingenieur keine Erhöhung seines Honorars ableiten.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Unter <https://www.subreport.de/E69598363> finden Sie weitere Informationen zum Verfahren.

Die Bewerbungsformulare und weitere Unterlagen können von dort kostenlos heruntergeladen und Nachrichten der Vergabestelle eingesehen werden.

Siehe auch unter VI.3) Zusätzliche Angaben.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Vorbemerkung: Die Eignung ist für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft gesondert nachzuweisen. Soweit nachfolgend nichts Abweichendes geregelt wird, sind daher alle Eignungsnachweise von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft vorzulegen.

1. Nachweis der Mitgliedschaft Berufsgenossenschaft

2. Eintragung im Berufs- oder Handelsregister o.ä. nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem der Bieter ansässig ist (Bescheinigung der zulässigen Stelle)
3. Eigenerklärungen über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen
4. rechtsverbindlich unterschriebener Antrag auf Teilnahme am Verhandlungsverfahren
5. Nachweise/Bescheinigungen auf Verlangen wie folgt:
 - 5.1. Auszug aus dem Gewerbezentralregister oder polizeiliches Führungszeugnis
 - 5.2. Erklärung, dass über das Vermögen ein Insolvenzverfahren oder vergleichbar gesetzliches Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde und das Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet.
 - 5.3. Erklärung, dass keine schweren Verfehlungen begangen wurden, welche die Zuverlässigkeit in Frage stellen, insbesondere in den letzten 2 Jahren nicht mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2 500 EUR belegt worden sind.
 - 5.4. Erklärung, dass im Angebot vorsätzlich keine unzutreffenden Erklärungen in Bezug auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit abgegeben wurden. Wissentlich falsche Erklärungen im Angebot könnenden Ausschluss von dieser und von weiteren Angebotserteilungen zur Folge haben.
 - 5.5. Erklärung von anderen Unternehmern (Nachunternehmer) gelten die o.g. Anforderungen auch für diese. Auf Verlangen sind geforderte Erklärungen, Nachweise und Unterlagen auch für andere eingesetzte Unternehmen abzugeben.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Umsatz des Bewerbers in den letzten 3 Geschäftsjahren (2020-2022) – Angaben in EUR netto
2. Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung für Personenschäden in Höhe von 2 Mio. EUR und für Sachschäden in Höhe von 2 Mio. EUR (kumulativ)
3. Bietergemeinschaften haben mit ihrem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern unterschriebene rechtsverbindliche Erklärung abzugeben, dass im Auftragsfall eine Arbeitsgemeinschaft gebildet wird und dass alle Mitglieder gesamtschuldnerisch haften.
4. Bei Einsatz von anderen Unternehmen (Nachunternehmer) gelten die o.g. Anforderungen auch für diese. Auf Verlangen sind geforderte Erklärungen, Nachweise und Unterlagen auch für andere eingesetzte Unternehmen abzugeben.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. durchschnittliche Anzahl der festangestellten technischen Mitarbeitern in den letzten 3 Geschäftsjahren
 2. Anzahl der Nachunternehmer und deren Aufgaben
 3. Angaben zu Projektleitung, Stellvertretung und Bauleitung (keine Personalunion); namentliche Nennung, Angaben Berufsstand, fachspezifische Fortbildungen, Berufsjahre
 4. namentliche Nennung für die einzelnen Gewerke, Berufsjahre
 5. fachspezifische Referenzen in den letzten 10 Jahren:
 - Referenz 1: Mechanische Stufe auf einer Kläranlage zwischen 50 und 100 l/s
 - Referenz 2: SBR-Belebung auf einer Kläranlage zwischen 10.000 und 50.000 EW
 - Referenz 3: Betriebsgebäude auf einer Kläranlage zwischen 10.000 und 30.000 EW
 - Referenz 4: örtliche Bauüberwachung auf einer Kläranlage (anrechenb. Kosten IBW > 1,0 Mio. € netto)
- persönliche Referenz der für das Projekt vorgesehenen örtlichen Bauüberwachung

- Referenz 5: EMSR-Technik auf einer Kläranlage (anrechenb. Kosten EMSR > 0,25 Mio. € netto)
- Referenz 6: Tragwerksplanung auf einer Kläranlage (anrechenb. Kosten TwPI > 1,5 Mio. € netto)

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Zugelassen ist, wer nach den Ingenieurgesetzen der Länder berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Ingenieur zu tragen oder nach den EG-Richtlinien, insbesondere der Richtlinien für die gegenseitige Anerkennung der Diplome berechtigt ist, in der Bundesrepublik Deutschland als Ingenieur tätig zu werden.

Juristische Personen sind als Auftragnehmer zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen entsprechenden Ingenieur oder beratenden Ingenieur benennen.

III.2.2. Contract performance conditions

1. Die Leistungen fallen unter den Geltungsbereich des Tariftreue- und Mindestlohngesetzes für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (Landestariftreue- und Mindestlohngesetz - LTMG). Bieter und deren Nachunternehmer haben mit Angebotsabgabe die Einhaltung der sich aus diesem Gesetz ergebenden Verpflichtungen durch Eigenerklärungen zu bestätigen.

2. Beachtung der einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften. Die Bieter haben mit Angebotsabgabe hierzu eine Verpflichtungserklärung abzugeben.

3. Im Auftragsfall ist Deutschsprachigkeit (mind. Sprachniveau C1) für Projektleiter, Stellvertreter und Bauleiter sicherzustellen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 25/07/2023 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 04/08/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 3 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Die Unterlagen sind zwingend elektronisch über die Vergabeplattform Subreport einzureichen.
2. Der Aufwand für die Erstellung des Teilnahmeantrages wird nicht durch den Auftraggeber erstattet.
3. Fragen zur Bewerbung sind ausschließlich über die Vergabeplattform Subreport zu stellen. Eine rechtzeitige Beantwortung der Fragen vor Ablauf der Frist für den Eingang der Bewerbungen kann nur erfolgen, wenn die Fragen bis spätestens 18.07.2023 eingehen. Rückfragen von Bewerbern, deren Beantwortung über die in den Vergabeunterlagen hinausgehende Informationen enthält, werden unter der Subreport-ID, auf der die sonstigen Vergabeunterlagen zu finden sind, veröffentlicht. Registrierten Interessenten werden die Informationen per E-Mail übermittelt.
4. Weitere Unterlagen über die verlangten Erklärungen, Nachweise und Referenzen hinaus sind nicht erwünscht und werden bei der Wertung nicht berücksichtigt. Es genügt zunächst grundsätzlich die Einreichung gut lesbarer Kopien. Auf Verlangen sind Originale bzw. beglaubigte Abschriften vorzulegen.
5. Die Nachforderung folgender Unterlagen wird vorbehalten: Bescheinigung öffentlicher Auftraggeber über die Ausführung der angegebenen Referenzprojekte.
6. Der Bieter kann sich auf der Subreport EVergabe-Plattform kostenfrei anmelden. Der Support von Subreport steht telefonisch unter +49(0)221/98578-0 zur Verfügung.

VI.4. Procedures for review**VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76247

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 721/9268730

Fax: +49 721/9263985

Internet address: www.rp.baden-wuerttemberg.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB).

Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist der Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB.

Insbesondere gilt: Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an den betroffenen Bieter ergangen ist.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76247

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 721/9268730

Fax: +49 721/9263985

Internet address: www.rp.baden-wuerttemberg.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

20/06/2023